

Sturm Graz: Jungstar Schopp vor Wechsel, Kiteishvili bleibt!

Am 26.05.2025 steht SK Sturm Graz vor einem Umbruch mit möglichen Transfers junger Talente, darunter Konstantin Schopp.



Graz, Österreich - Der SK Sturm Graz steht vor einer aufregenden Phase, in der der Verein mit großen Veränderungen konfrontiert ist. Besonders im Fokus stehen die möglichen Abgänge junger Talente. Der 19-jährige Konstantin Schopp, aus der eigenen Jugend gekommen, könnte sich dem FSV Mainz 05 anschließen. Sein aktueller Vertrag läuft noch bis zum Sommer 2025, jedoch wird berichtet, dass Schopp mit dem bereitgestellten Vertragsangebot unzufrieden ist. In der laufenden Saison feierte er sein Debüt sowohl in der ADMIRAL Bundesliga als auch bei der U21-Nationalmannschaft und brachte es auf 25 Einsätze in der Liga sowie eine Minute Spielzeit in der UEFA Champions League gegen Sporting. Der Spieler hat sich zu einem wertvollen Mitglied des Teams

entwickelt, was die Gerüchte um seinen Wechsel umso brisanter macht, ergänzt [laola1.at](https://www.laola1.at).

Die Abgänge scheinen gewiss, und der Verein plant bereits für die Zukunft. Sowohl Otar Kiteishvili als auch Gregory Wüthrich und William Böving stehen ebenfalls im Fokus, wobei ihre Wechselabsichten ins Ausland nicht ausgeschlossen werden können. Trotz des drohenden Umbruchs hat Kiteishvili, der als Führungsspieler des Teams gilt, kürzlich seinen Vertrag beim SK Puntigamer Sturm Graz verlängert. Geschäftsführer Sport Andreas Schicker lobt ihn als Unterschiedsspieler in der zentralen Achse der Mannschaft und ist überzeugt, dass Kiteishvili dem Verein weiterhin viel geben kann. Für den Spieler war die vergangene Saison mit dem Gewinn des Doubles ein Höhepunkt, und er äußerte zudem seine Zufriedenheit mit dem Umfeld des Vereins. Dies alles geschah im Vorfeld der UEFA Europameisterschaft, was ihm dazu verhalf, Klarheit über seine sportliche Zukunft zu erlangen, betont [sksturm.at](https://www.sksturm.at).

Umbruch beim SK Sturm Graz

Durch die Situation von Schopp und den anderen Spielern wird klar, dass SK Sturm Graz einen umfassenden Umbruch plant. Die Leihspieler werden den Verein definitiv verlassen, und die Nachwuchsspieler müssen sich nun beweisen. Schopp, der wichtige Erfahrungen in seinen ersten Profieinsätzen sammeln konnte, könnte neben einem möglichen Wechsel nach Deutschland auch als Vorbild für andere Talente dienen, die beim SK Sturm ihren Weg anstreben. Jürgen Säumel, der Head Coach, wurde in einer Pressekonferenz mit dieser Umbruchphase konfrontiert und geriet dabei "kalt erwischt" von den aktuellen Entwicklungen.

Die Diskussionen um die Spielerwechsel und die sportliche Ausrichtung des Vereins sind in aller Munde. Internetforen wie die Beiträge auf [transfermarkt.de](https://www.transfermarkt.de) zeigen, dass die Fans gespannt verfolgen, wie die Entwicklungen sich auf die kommende Saison auswirken werden. Gesichtete Gerüchte und

die Verschiebungen in den Kadern könnten nicht nur die Zusammensetzung des Teams, sondern auch die gesamte Liga beeinflussen. Die kommenden Wochen könnten entscheidend für die sportliche Zukunft von Sturm Graz und die beteiligten Spieler werden.

Details	
Vorfall	Regionales
Ort	Graz, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.laola1.at• sksturm.at• www.transfermarkt.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at